

Verlegeanleitung

1. Lagerung auf der Baustelle

Werden die Laufgangplatten auf der Baustelle gelagert, so müssen die Elemente auf einer absolut ebenen Fläche abgesetzt werden.

Dabei ist zu beachten, dass nicht mehr als 5 Elemente übereinander gestapelt werden und die Kanthölzer in einer Reihe sind.

2. Transport mit Gehänge

Ein Gehänge mit minimum 4 m Länge verwenden. Das Gewinde der Seilschlaufen bis zum Ende eindrehen!

3. Splittbett

Ebenes und gut verdichtetes Schotterbett als Unterbau bilden. Die anschließend aufgebrachte und darüber liegende Splittschicht soll ca. 5 cm betragen. Der hierzu geeignete Splitt 3 - 8 muss eben und exakt in der Waage abgezogen werden.

4. Verlegen der Betonfertigteile

Hierbei kann ein einfaches Hilfswerkzeug verwendet werden (Mitlieferung auf Wunsch für 20,00 € möglich).

Element sanft und waagrecht aufsetzen. Verrücken vermeiden, damit eine ganzflächige Auflage der Teile garantiert ist. Ein Nachfüllen bzw. Entfernen des Splittes ist eventuell zum Ausgleich von Toleranzen der Fertigteile, als auch zum Ausgleich des Unterbaus, erforderlich.

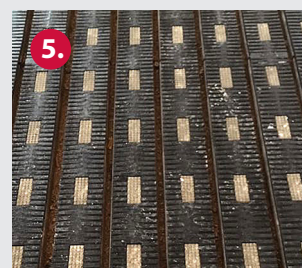
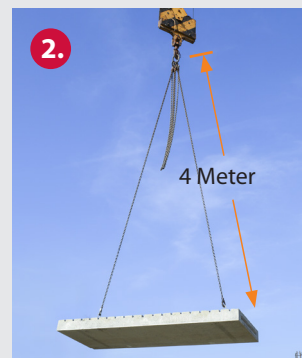
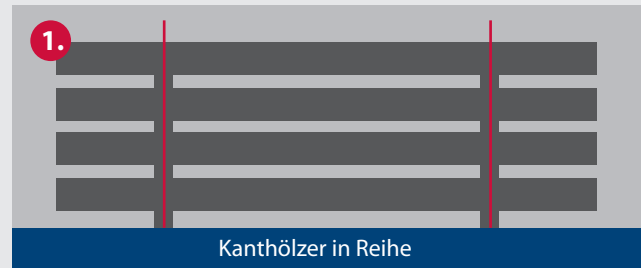
Die Fugenbreite von 12 mm sollte nach Möglichkeit eingehalten werden. Die Höhe von einem zu anderen Element im Bereich des Übergangs mit einer Alulatte kontrollieren.

Achtung! Zur Kontrolle des Abstandes der Platten ist es sinnvoll, auf den Elementen ein paar Gummistreifen probeweise zu verlegen.

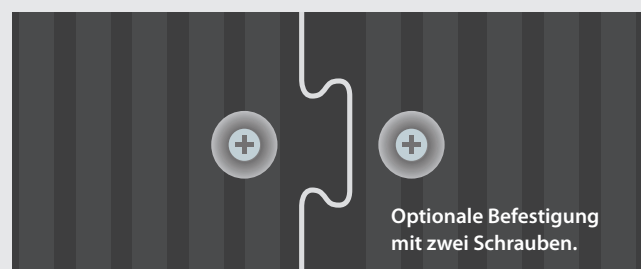
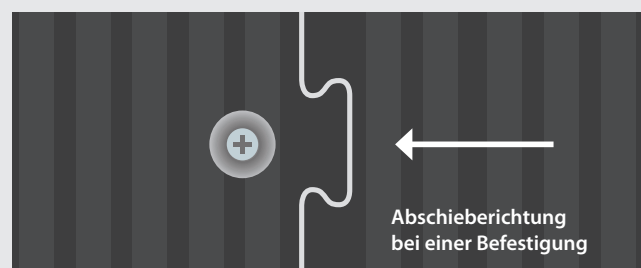
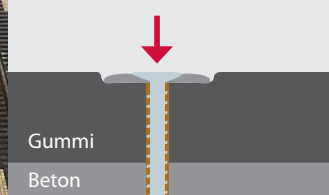
Maßgebend für die korrekte Ausrichtung der Elemente ist die mittlere Führungsrille.

5. Verlegen der Meadowfloor-Gummiauflage

- ▶ Die Meadowfloor-Gummistreifen nicht auf der Trennfuge der Betonplatten aneinanderstoßen. Immer mittig auf dem Fertigteilelement beginnen. Das erste Gummielement um 50 cm kürzen und am Ende der Schieberbahn wieder anfügen.
- ▶ Die Gummistreifen können am Stoß mit den mitgelieferten Spezialschrauben (Dübel, Schraube und Beilagscheibe) befestigt werden. Damit verhindert man ein Verhaken des Schiebers, bei zu großen Auflagedruck.
- ▶ Wir empfehlen deshalb einen Schieber mit einer V-Pfeilung, um ein ruckfreies Gleiten über den Gummi zu gewährleisten. Ebenso ist ein Abstand zu den Gummiprofilen von 1 - 2 mm zu empfehlen.



Die Befestigung muss auf einer Ebene mit dem Gummi sein.



Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten!

Instandhaltung und Benutzung

Instandhaltung und Benutzung

- ▶ Aufgrund der Wärmeausdehnung ist eine Verlegung im Außenbereich nicht möglich.
- ▶ Gummi versetzt verlegen.
- ▶ Der Gummibelag darf nicht mit Reinigungsmitteln auf der Basis von Alkohol in Kontakt kommen. Ebenso muss der Kontakt mit chemisch angreifenden Produkten wie Öl, Benzin oder Erdölderivaten vermieden werden.

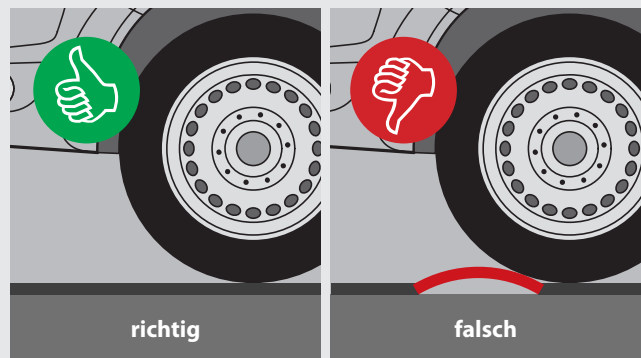


Befahren der Meadowfloor Laufgangplatte

- ▶ Die Meadowfloor-Laufgangplatte darf nur mit Traktoren und vergleichbaren Fahrzeugen befahren werden.
- ▶ Voraussetzung ist, dass der Gummibelag angebracht ist.
- ▶ Halten Sie sich beim Befahren an eine max. Geschwindigkeit von 2 km/h.
- ▶ Vermeiden Sie abruptes Beschleunigen und Bremsen.
- ▶ Vermeiden Sie scharfe Drehbewegungen der Räder, um Verformungen bzw. Verdrehungen des Gummibelags zu verhindern.

Auf keinen Fall im Stillstand lenken!

- ▶ Bitte achten Sie darauf, dass der Gummibelag eben auf dem Laufangelement aufliegt. Falls dies nicht der Fall sein sollte, darf der Boden auf **keinen Fall befahren werden!**
- ▶ Fahrzeuge mit hohem Reifendruck, Vollgummireifen und auch Kettenfahrzeuge haben oft eine zu geringe Aufstandsfläche, wodurch Schäden entstehen können. Vermeiden Sie das Befahren mit solchen Fahrzeugen! Insbesondere Kettenfahrzeuge mit Arbeitsbühne oder Teleskoparm können ungewünscht hohe Punktbelastungen verursachen.



Schäden durch unsachgemäße Handhabung und Nichtbeachtung der Verlege- bzw. Gebrauchsanleitung führen zu einem Erlöschen der Garantie!